

Prüfauftrag

Der Stadtwerkeausschuss beauftragt die Leitung der Stadtwerke mit der Prüfung,

1. ob es möglich ist, im ARRIBA-Erlebnisbad zwei HVV-Anzeigetafeln mit den Wartezeiten für die Bushaltestelle „ARRIBA-Bad“ in beide Richtungen und für beide Linien (178 und 393) zu installieren und zu betreiben: Je eine Tafel im Hallenbad und eine an der Liegewiese im Freibadbereich. Ebenfalls ist die Segeberger Buslinie in die Prüfung einzubeziehen.
2. was
 - a. die Installation
 - b. der Betriebder Anzeigetafeln kosten würde.

Antwort der Stadtwerke:

Zunächst ist zu prüfen, welches Gremium für derartige Anlagen zuständig ist. Für den Busverkehr in Norderstedt ist der Kreis Segeberg zuständig, der als Aufgabenträger die SVG mit der Planung und Umsetzung beauftragt hat. Die Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH ist für den U-Bahn- und Eisenbahnverkehr zuständig. Die Stadtwerke Norderstedt betreiben die Nachtbuslinie 616 / 626.

Aus unserer Sicht liegt die Zuständigkeit für Fahrgastinformationen bei der Stadt Norderstedt / SVG und somit zunächst beim Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Verkehr.

Die SVG hat den Busverkehr in der Stadt Norderstedt an die VHH / PVG – Gruppe vergeben, die auch für Fahrgastinformationen zuständig ist (geregelt über einen Verkehrsvertrag SE / VHH). Die SVG schlägt vor, keine Insellösungen anzustreben, sondern alles bei der VHH in einer Hand zu lassen.

Wir haben beim VHH angefragt, uns die Kosten für die Installation und den Betrieb von Anzeigetafeln mitzuteilen. Telefonisch wurde uns Folgendes mitgeteilt:

Als Fahrgast-Informations-Anlagen werden bisher Haltestellenanzeiger in LED-Technik (4-Zeiler) eingesetzt (wie auch am Bahnhof Norderstedt-Mitte). Diese sind ca. 107 cm breit, 40 cm hoch, 10 cm tief und wiegen ca. 45 kg. Ein solcher Anzeiger könnte im Freibad aufgestellt werden und kostet mit Mast ca. 17.000,00 € (ohne Montage und Elektroinstallation). Im Innenbereich (Ausgangsbereich des ARRIBA) könnte so ein Anzeiger als 2-Zeiler bzw. ein Industriemonitor mit entsprechender Software zum Einsatz kommen. Hier können die Kosten nur geschätzt werden – Industriemonitor: ca. € 6.000,00 (von der Größe abhängig), Haltestellenanzeiger 2-Zeiler: ca. 10.000,00 € (ohne Montage und Elektroinstallation).

Die laufenden Kosten betragen ca. 1.700,00 € jährlich.

Ob die Buslinie 7550 (U-Bahnhof Ochsenzoll / Segeberg) mit angezeigt werden kann, wurde uns noch nicht beantwortet.

Ergänzung:

Nach dem Umbau und der Vergrößerung des Angebots des ARRIBA Erlebnisbades wurde im Jahr 2007 eine Umfrage durch ein Markt- und Meinungsforschungsunternehmen durchgeführt. Unter anderem wurde dabei auch die Frage nach dem Transportmittel gestellt. Danach erreichen fast 80% der Besucher das Bad mit dem Auto und ca. 15% mit dem ÖPNV.

Augenblicklich hängen Plakate der Busfahrpläne in Eingang- und Ausgangsbereich des ARRIBA Erlebnisbades. Situationen, wie sie auf dem Foto der GALiN zu sehen sind, können dann auftreten, wenn, wie beispielsweise gerade vor den Ferien, vermehrt Schulklassen, gerade auch aus Hamburg, Gäste sind. Die Schulerzahlen liegen im Schnitt 2 Wochen vor Beginn der Herbstferien in Hamburg und Schleswig-Holstein bei 250 Schülern pro Tag (maximal wurden 600 Schüler gezählt, minimal 150 Schüler). Wir drucken deshalb Flyer, die jeder Lehrkraft bei Besuch des Bades

mit einer Schulklasse zur Verfügung gestellt werden. Auf diesen Flyern sind die Fahrpläne aufgedruckt. Neben den ausgehängten Busfahrplänen sind diese auch auf der Homepage des ARRIBA Erlebnisbades aufrufbar. Eine Beschilderung zu den U-Bahn-Stationen ist ebenfalls an den Bushaltestellen installiert.